

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) - Relegation

TSV 1860 Bad Rodach : TSG 2005 Bamberg II
Samstag, 29.04.2023, 12:00 Uhr

Niederlage für den TSV 1860 Bad Rodach in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) - Relegation

Mit langem Atem entführten die Gäste der TSG 2005 Bamberg II am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) - Relegation beim 8:5 zwei Punkte aus dem Spiel beim TSV 1860 Bad Rodach. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 1. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Martin Öchsner. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Peter Fehringer nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Doppeln. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Schirm / Klöpsch das Spiel gegen Fehringer / Zack noch aus der Hand und verloren mit 11:9, 13:15, 4:11, 7:11. Auf dem falschen Fuß erwischten Gundel / Florschütz ihre Gegner Mehl / Öchsner beim eher eindeutigen Erfolg ohne Satzverlust. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Andreas Zack war für Markus Gundel letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Keinen Punkt beisteuern konnte Thomas Florschütz im Spiel gegen Peter Fehringer, das 0:3 verloren ging. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Svenja Schirm beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Martin Öchsner. Stefan Klöpsch bekam seinen Gegner Klaus Mehl beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Zwischenzeitlich musste Markus Gundel zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Peter Fehringer aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Thomas Florschütz bekam es nun mit Andreas Zack zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Thomas Florschütz am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Florschütz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Svenja Schirm gelang es danach Klaus Mehl zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass sie das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Wie eng dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Bällen Differenz beendeten finalen Satzes vor allem auch der zweite Satz, der erst nach 36 Ballwechseln endete. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:5. Stefan Klöpsch hatte gegen Martin Öchsner bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Das musste man neidlos anerkennen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Svenja Schirm gegen Peter Fehringer. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Markus Gundel und Klaus Mehl entschieden, das Markus Gundel letztendlich gewann. Kaum Chancen hatte Thomas Florschütz bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Martin Öchsner. Da war final wirklich nichts zu holen. Ein umkämpfter Teamerfolg für die TSG 2005 Bamberg II war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV 1860 Bad Rodach am 29.04.2023 gegen den TTC 1972 Lettenreuth um Wiedergutmachung, während die Gäste am 29.04.2023 gegen den TTC 1972 Lettenreuth versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV 1860 Bad Rodach

Doppel: Schirm / Klöpsch 0:1, Gundel / Florschütz 1:0

Einzel: M. Gundel 2:1, T. Florschütz 1:2, S. Schirm 1:2, S. Klöpsch 0:2

TSG 2005 Bamberg II

Doppel: Fehringer / Zack 1:0, Mehl / Öchsner 0:1

Einzel: P. Fehringer 2:1, A. Zack 1:1, K. Mehl 1:2, M. Öchsner 3:0